

## **80 Jahre nach der ersten Deportation jüdischer Menschen aus Herford**

Am 9. Dezember 1941 mussten sich erstmals 33 Herforder Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Familien mit Kindern vor der Kleinen Markthalle auf dem Herforder Rathausplatz einfinden. Sie waren „zum Arbeitseinsatz Ost“ vorgesehen, was aber in Wahrheit eine Deportation in das in Riga eingerichtete Ghetto bedeutete. Sie wurden auf Lastwagen zur Sammelstelle in Bielefeld, der Gaststätte ‚Kyffhäuser‘ am Kesselbrink, verbracht. Der Reichsbahnzug mit Personenwagen dritter Klasse fuhr mit Ihnen und weiteren 1000 Menschen am 13. Dezember ab und kam am 15. Dezember 1941 am Rangierbahnhof Skirotava bei Riga ankommen. Keiner der Herforderinnen und Herforder hat die Deportation und den Aufenthalt in weiteren Lagern überlebt.



Ghetto in Riga

Aus Anlass dieses Datums laden wir herzlich ein  
zum Dokumentarfilm

### **"Wir haben es doch erlebt"**

am 9. Dezember 2021  
um 20 Uhr

in das Capitol-Kino Herford, Elisabethstraße  
Eintritt frei, wie bitten um Spenden

Anmeldung erforderlich unter  
05221 189257

oder

[info@zellentrakt.de](mailto:info@zellentrakt.de)

Die dann gültigen Corona-Schutzregeln, zurzeit Nachweis von 2G sind  
einzuhalten.

Jürgen Hobrechts Dokumentarfilm "Wir haben es doch erlebt" ist eine  
Reise in die Erinnerung. Er erzählt von der Verschleppung von ca. 25.000  
Juden aus dem Deutschen Reich in das lettische Riga. 20.000 werden in

das sog. "Reichsjudenghetto" gesperrt, tausende erschossen, unter ihnen 89 Waisenkinder. In "Wir haben es doch erlebt", der ohne jegliche Beteiligung eines TV-Senders finanziert worden ist, sprechen Zeitzeugen aus der ganzen Welt vom Leben und Sterben im Ghetto, vom Überleben mit dem Trauma und erstmals auch über das Massaker von Rumbula.

Insbesondere die Schicksale von Jüdinnen und Juden aus Herford, welche ab dem Jahre 1941 ebenfalls nach Riga deportiert worden sind, wollen wir mit der Ausstrahlung dieses Films in Erinnerung rufen.

Nach dem Film gibt es die Möglichkeit, via Zoom mit dem Regisseur zu diskutieren.



Zeitzeugen im Film



Kuratorium Erinnern Forschen Gedenken e.V.

Vorsitzende: Gisela Küster

Geschäftsstelle: Gedenkstätte Zellentrakt, Rathausplatz 1, 32052 Herford, 05221-189257

[info@zellentrakt.de](mailto:info@zellentrakt.de), [www.zellentrakt.de](http://www.zellentrakt.de)

[info@kuratorium-herford.de](mailto:info@kuratorium-herford.de), [www.kuratorium-herford.de](http://www.kuratorium-herford.de)

Vereinsregister (AG Bad Oeynhausen): VR 1289